



Bauherrschaft	Liegenschaften-Betrieb AG, Zürich vertreten durch: Magazine zum Globus Immobilien der Globus-Gruppe
Nutzer	EG, 1. OG: Interio 2.-3. OG: Neuer Geschäftssitz Globus-Gruppe
Totalunternehmer	Allreal Generalunternehmung AG, Zürich
Generalplaner	Gähler und Partner AG, Ennetbaden
Architekt	Meyer Moser Lanz Architekten AG, Zürich
Projekt	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftshaus mit vier Geschossen für total 420 Arbeitsplätze - Verkaufsfläche für Interio - Dachgeschoss mit Parkplätzen

Geschossfläche	14'000 m ²
Mietflächen	Büros (Globus) 9'000 m ² Laden (Interio) 5'000 m ² Lager 4'700 m ² Personalrestaurant 750 m ²
Gebäudevolumen	Total (mit Spiralrampe) 127'000 m ³
Bausumme	rund CHF 42 Mio.
Realisation	Dezember 2001 - März 2003



GEOLineMap © Tele Atlas



Umnutzung einer Lagerhalle in Rekordzeit **Geschäftshaus Globus Move** Spreitenbach AG

allreal



Innert 16 Monaten konnte das Verteillager der Globus-Gruppe in ein multifunktionelles Dienstleistungsgebäude mit interiertem Interio-Einrichtungshaus umgebaut werden. Das rund 100 Meter lange, an der vielbefahrenen Industriestrasse gelegene vierstöckige Gebäude wurde ausgehöhlt und mit erdbebensicheren Verstärkungen versehen. Eine markante Spiralrampe führt auf das vierte Geschoss zum offenen Parkdeck. Sechs Lichthöfe und lichtdurchflutete Pausenzonen bereichern die zwei oberen Bürogeschosse der Globus-Gruppe. Das auffallend gestaltete Personalrestaurant gehört zum neuen Gestaltungskonzept wie das modern ausgestattete Einrichtungshaus in den ersten beiden Etagen. Der Zugangsbereich musste neu gestaltet werden.



Aufgabenstellung

- Umnutzung des vor drei Jahrzehnten erstellten Globus-Verteillagers in ein Dienstleistungsgebäude.
- Sehr enger Terminrahmen
- Vielschichtige Organisation auf Planer- und Bauherrenebene
- Strenger Raster im Grundriss als Vorgabe
- Einladende Fassade als Blickfang für Besucher
- Kundenfreundliches Erschliessungssystem
- Benutzerfreundliche Büroräume
- Offenes Parkdeck auf dem neuen Dach

Ausführung

- Rollende Planung, zusätzlicher Auftrag für Innenausbau
- Aushöhlung bis auf den Skelettbau. Einbau von drei Parkflächen sowie eines Parkdecks
- Erdbebensichere Verstärkung (Stahlkorsett) an Decken und Wänden
- Einbau von sechs gestalteten Atriumshöfen für die oberen zwei Geschosse. Dadurch optimale Belichtung und Besonnung.
- Konstruktion eines Vorbaus für die Technikanlage
- Spiralrampe für die Zufahrt zu den Parkflächen im und auf dem Gebäude
- Dekorative Nottreppen aus Stahl